

monologia Europaea aufgenommen ist, so beeile ich mich hiermit diese Mittheilung zu machen, damit der ältere Name beibehalten werden möge. Die Ursache weshalb ich diesen Umstand übersehen konnte, liegt darin, dass ich bei der Aufstellung mit der Charakterisirung der Gattung *Chorinaeus* nur die kleineren Arten derselben kannte, welche Gravenhorst unter die Gattung *Exochus* gestellt hatte. Erst während des Druckes der Monogr. wurde die ausgezeichnete und stattliche *T. scabra* in Süd-Lappland gefunden, und ohne zu ahnen, dass Gravenhorst dieselbe generisch getrennt haben könnte, z. B. von *Exochus funebris*, trug ich keinen Augenblick Bedenken, dieselbe als eine neue Art meiner Gattung *Chorinaeus* zu beschreiben. Der Name *lapponicus* muss also gegen *scaber* vertauscht werden. Was dagegen den Namen *Trachyderma* betrifft, so ist derselbe nicht nur gleichzeitig für eine Käfer-Gattung, sondern auch ausserdem für eine Fisch-Gattung gebraucht worden; nach der Regel also muss er einem neuen das Feld räumen. Der Name *Chorinaeus* scheint mir also fest stehen zu müssen. besonders deswegen, weil die Gattung nun erst hinreichend charakterisirt wurde.

Zu gleicher Zeit möge es mir erlaubt sein zu erwähnen, dass der Name *Cteniscus Curtis* älter ist als *Exenterus Hartig*, weshalb ein Umtausch zwischen diesen nöthig sein wird.

Zu der Synonymie von *Euceros crassicornis* füge ich noch: *Tryphon pruinosus* Grav. Ichn. Europ. II. 189. 124 ♀ (nex. ♂). Gravenhorst hat nämlich dieses Thier für einen echten *Tryphon* gehalten, und es wegen der *genitalia occulta* für ein Männchen angesehen.

Stockholm, den 20. Juni 1858.

Aug. Emil Holmgrèn.

Notiz über *Athalia spinarum*.

Von **Cornelius** in Elberfeld.

Zu den Insekten, die bisweilen massenhaft auftreten, gehört bekanntlich auch die als Verwüsterin der Stoppelrübenfelder gefürchtete Larve der *Athalia spinarum*. Vor vier Jahren wurden in unsrer Gegend nur einzelne Felder von ihr verheert, während sie in diesem Herbste die

meisten entblättert hat. Die gleiche Erscheinung wird von der Moselgegend her berichtet, und vermuthlich mag die ganze Rheinprovinz oder doch ein grosser Theil derselben diese unwillkommene Heimsuchung erlitten haben.

Eltherfeld, Ende October 1858.

Coleopterologische Bemerkungen

von **Dr. Kriechbaumer** in München.

Ueber *Toxotus* (richtiger *Toxotes*) *humeralis* und *dispar*.

Götz hat im Naturf. XIX. p. 72—74 [1783] unter dem Namen *Cerambyx Quereus* ein in Begattung gefangenes Paar Käfer beschrieben und auf Tab. IV. Fig. 5 (♂) und 6 (♀) abgebildet, woraus man die heut zu Tage unter oben angeführten Namen in den Sammlungen befindlichen Thiere recht gut erkennen kann. Fabricius stellte in seiner Ent. syst. II. 343. 29 [1793] das ♂ dieser Art unter dem Namen *Leptura humeralis* als neue Art auf, und auch in seinem Syst. Eleut. II. 359. 25 [1801] finden wir nur obige seine Ent. syst. citirt. — Den *T. dispar* stellte zuerst Panzer in seiner Fann. Germ. XVII. 1. [circa 1795] auf; er beging jedoch den doppelten Fehler, dass er denselben für ein ♂ ausgab (da doch die kurzen Fühler und der dicke Leib deutlich ein ♀ erkennen liessen) und als angebliches ♀ desselben XVII. 2 ein Thier abbildet, das bei seiner mehr lang gestreckten Körperform entweder eine ganz dunkle Varietät von *T. meridianus*, oder ein *T. eursor* (*noctis*) mit unrichtig gezeichneter Flügelspitze ist. Letzteres ist aber deshalb kaum anzunehmen, weil diese Art auf der folgenden Tafel in richtig gezeichneter Abbildung folgt. Den *T. humeralis* führt Panzer zuerst in seinem entomol. Taschenbuch p. 270. 13 [1795] an, citirt hier sogar obige Stelle des Naturf., und zwar gerade die pag. 74, wo die Diagnosen beider Geschlechter unmittelbar untereinander stehen, er citirt beide Figuren (5 und 6) der Tab. IV., ohne jedoch die von Fabr. abgeschriebene, nur auf das ♂ passende, Diagnose zu vervollständigen oder das ♀ sonst irgend zu erwähnen. Als er später in seiner Fann. Germ. XLV. 11 [circa 1797] eine sehr kenntliche Abbildung des *T. humeralis* lieferte, beschränkte er (nach seiner Abbildung mit Recht) obiges